



TSU - Jahresrückblick

2. Klasse Traisental

TSU

HAFNERBACH



» Die TSU ist Herbstmeister « 2021 im Rückblick!

Kampfmannschaft

U23-Mannschaft

Jugendteams

2021

Liebe Freundinnen und Freunde der TSU!

Auch im Jahr 2021 befanden wir uns zum Großteil im Würgegriff der Pandemie. Für das komplette erste Halbjahr mussten unsere Vereinsaktivitäten erneut ruhen. Der sportliche Wettkampf, sowie alle unsere etablierten Veranstaltungen, entfielen zum wiederholten Male. Die hart erarbeiteten Erfolge aus dem Herbst 2020, die uns vor einem Jahr an der Tabellenspitze vom Aufstieg träumen ließen, wurden ersatz- und ergebnislos gestrichen.

Meine heutigen Zeilen lesen sich als Deja-Vue zum Vorjahresbericht, mit dem feinen Unterschied, dass ich dieses Mal aus voller Überzeugung schreibe: Das Jahr 2022 wird ein Besseres! Dieses Jahr soll für unseren Verein ein Historisches sein. Das große Ziel ist der erstmalige Meistertitel der Vereinsgeschichte. Es gebe dafür keinen schöneren Zeitpunkt, als diesen bei der Eröffnung des Vereinshauses im Sommer mit Ihnen zu feiern.

Dass sich diese wunderbaren Gedanken auch bewahrheiten, sind noch große sportliche und arbeitstechnische Anstrengungen zu meistern. Im Blattinneren informiere ich euch über den aktuellen Stand beim Neubau des Vereinshauses und über unseren Arbeitseinsatz im Detail. Das Projekt erfordert einen immensen, (auf zwei Jahre) zeitlich konzentrierten Aufwand, von dem zahlreiche Generationen profitieren werden. Ich freue mich für die jetzige und zukünftige Jugend, dass sie eine gehobene, sportliche Infrastruktur nutzen können. Das bedeutet für den Sport im Allgemeinen und im Speziellen für unseren Verein - Aufwertung, Sicherheit und Auftrieb. Der Neubau ist für die Gemeinde und die Vereinsgemeinschaft (Musik, Fußball, Tennis) in vielerlei Hinsicht ein Jahrhundertprojekt. Auch finanziell bewegen sich natürlich alle Beteiligten am Limit. Ich möchte die Gelegenheit in diesem Jahresbericht nutzen, alle GemeindegängerInnen auf unsere gemeinsame Bausteinaktion aufmerksam zu machen. Von einem breiten, lebendigen Vereinsleben profitiert die gesamte Bevölkerung. Mit dem Erwerb eines Bausteines würden Sie einen wichtigen Beitrag zu diesem einmaligen Projekt leisten. Details zur Bausteinaktion finden Sie auf der Rückseite der Zeitung.

Viele von Ihnen werden bereits von unserer Namensänderung in TSU Förthof Hafnerbach Kenntnis genommen haben. Dieser „stille“ Namenswechsel wird mit einer gebührenden Vorstellung beim 1. Heimspiel im Frühjahr nachgeholt. Der Förthof ist ein denkmalgeschützter Anstich in Krems-Stein. Das Weingut Förthof startet mit dem Jahrgang 2021 als jüngstes Weingut in der Region Kremstal/Wachau. Im Frühjahr 2024 wird der renovierte Anstich, mit erweitertem Neubau, mit einer Hotel- und Restauranteröffnung glänzen. Wir wünschen Hrn. Prof. Dr. Erich Erber alles Gute für sein Projekt.

Wir hoffen Ihnen diesen Jahresrückblick diesmal wieder persönlich überreichen zu können. Ihre Spenden beim „Sammeln Gehen“, sind ein sehr wichtiger Teil unserer Jahreseinnahmen. Darum bitte ich Sie, unseren Verein wie bisher, mit einer kleinen Spende zum Jahresende zu unterstützen.

Stellvertretend für die TSU Hafnerbach, wünsche ich Ihnen einen besinnlichen Jahresausklang im Kreise Ihrer Liebsten. Starten Sie gut ins neue Jahr, in dem wir hoffentlich wieder viel gemeinsam zum Feiern haben. Es lebe die TSU!



Michael Ixenmaier
Obmann





DER
FÖRTHOF

Foto: Shutterstock



Erlesene *Weine* und *Edelbrände*
vom Weingut „Der Förthof“

Termine für Weinverkostungen auf Anfrage.

www.derfoerthof.at



[f /derfoerthof](https://www.facebook.com/derfoerthof) | [@ /derfoerthof](https://www.instagram.com/derfoerthof)

Statistik U-23

Tabelle Herbst 2021/22

		SP	S	U	N	Tore	Dif.	Pkt.
1	Pyhra	14	12	0	2	62:9	53	36
2	Wilhelmsburg	14	11	2	1	70:17	53	35
3	Hafnerbach	15	10	1	4	50:25	25	31
4	Purkersdorf	15	9	3	3	48:17	31	29
5	SC St. Pölten	14	9	1	4	46:27	19	28
6	Maria Anzbach	14	7	3	4	43:25	18	24
7	Neulengbach	14	7	1	6	26:25	1	22
8	Eichgraben	12	7	0	5	32:29	3	21
9	Bischofstetten	15	6	1	8	33:45	-12	19
10	SG Hohenberg	14	6	0	8	42:53	-11	18
11	Böheimkirchen	14	6	0	8	34:48	-14	18
12	Türnitz	12	4	2	6	24:28	-4	14
13	Altlangbach	14	4	1	9	18:43	-25	13
14	Frankenfels	13	3	2	8	22:43	-21	10
15	Harland	14	1	0	13	17:71	-54	3
16	Traisen	14	0	1	13	22:84	-62	1

Spiele Herbst 2021/22

Altlangbach : Hafnerbach	2:3
Hafnerbach : Wilhelmsburg	3:0
Maria Anzbach : Hafnerbach	2:3
Hafnerbach : Türnitz	2:1
Harland : Hafnerbach	1:4
Hafnerbach : Böheimkirchen	5:1
Frankenfels : Hafnerbach	1:3
Neulengbach : Hafnerbach	2:6
Hafnerbach : Traisen	12:2
Hafnerbach : Eichgraben	1:2
SC St. Pölten : Hafnerbach	3:1
Hafnerbach : Pyhra	0:1
Bischofstetten : Hafnerbach	2:2
Hafnerbach : SG Hohenberg	3:4
Purkersdorf : Hafnerbach	1:2

Torschützen Herbst 2021/22

Miguel Gugrel	10
Philipp Hechl	7
Benjamin Katholnig	5
Thomas Schütz	5
Florian Hubmaier	4
Kilian Heiden	4
Philipp Bayerl	3
Christian Posch	2
Sebastian Pusker	2
Michael Gutkas	2
Christoph Dorner	1
Paul Posset	1
Simon Jebari	1
Johannes Pusker	1

robust - sanddicht - wasserdicht
Made in Prinzersdorf 



Auf www.zeppy.com erhältst du deinen zeppy
um 149,- mit dem Code: TSUHafnerbach

SPAR



SPAR



**Raiffeisenbank
in Hafnerbach**





Sonnenschutz
Praschl

Leben mit Licht und Schatten



office@sonnenschutz-praschl.at
www.sonnenschutz-praschl.at
Tel. +43 (0) 2742 / 86 127

Wir setzen auf österreichische
Qualitätsprodukte von:



**Land
lebt auf!**

luger.gross-sierning@landlebtauf.at

Ökodorfstraße 2
3384 Groß-Sierning
Tel.: 02749/72801

Luger versorgt vor Ort.



GENERALI

Thomas Prankl

M +43 676 8253 3166

Statistik Kampfmannschaft

Tabelle Herbst 2021/22

		SP	S	U	N	Tore	Dif.	Pkt.
1	Hafnerbach	15	14	0	1	52:24	28	42
2	SC St. Pölten	15	13	0	2	51:22	29	39
3	Pyhra	15	11	3	1	36:10	26	36
4	Purkersdorf	15	7	3	5	30:34	-4	24
5	Bischofstetten	15	7	2	6	21:26	-5	23
6	Neulengbach	14	7	1	6	29:24	5	22
7	Türnitz	13	6	3	4	36:23	13	21
8	Eichgraben	14	6	1	7	39:32	7	19
9	Frankenfels	15	5	3	7	34:35	-1	18
10	Wilhelmsburg	15	5	2	8	26:37	-11	17
11	Böheimkirchen	15	5	1	9	22:38	-16	16
12	Traisen	15	4	3	8	37:40	-3	15
13	Maria Anzbach	15	4	2	9	18:30	-12	14
14	SG Hohenberg	15	3	4	8	26:42	-16	13
15	Harland	15	4	0	11	25:48	-23	12
16	Altengbach	15	2	2	11	38:55	-17	8

Spiele Herbst 2021/22

Altengbach : Hafnerbach	2:5
Hafnerbach : Wilhelmsburg	3:1
Maria Anzbach : Hafnerbach	2:4
Hafnerbach : Türnitz	3:1
Harland : Hafnerbach	1:4
Hafnerbach : Böheimkirchen	6:3
Frankenfels : Hafnerbach	2:3
Hafnerbach : Traisen	1:5
Neulengbach : Hafnerbach	1:4
Hafnerbach : Eichgraben	4:3
SC St. Pölten : Hafnerbach	0:2
Hafnerbach : SG Hohenberg	6:1
Hafnerbach : Pyhra	2:0
Bischofstetten : Hafnerbach	0:2
Purkersdorf : Hafnerbach	2:3

Torschützen Herbst 2021/22

Pavol Poliacek	15
Jozef Tirer	8
Matthias Pusker	7
Juraj Chupac	6
Benjamin Katholnig	5
Miguel Gugrel	2
Emre Kayan	2
Tomas Randa	2
Michael Gutkas	1
Marcel Fechter	1
Patrick Heiss	1
Benjamin Heinzl	1



Bericht Kampfmannschaft

Nachdem die Saison 2020/21 aufgrund der Corona Pandemie zunächst unterbrochen wurde (TSU mit 6 Siegen aus 6 Spielen), wurde aus dem monatelangen Warten schließlich Gewissheit, dass auch die zweite Meisterschaft in Folge abgebrochen werden muss. Erst Mitte Juni kam dann die erlösende Nachricht: Die Meisterschaft 2021 sollte planmäßig beginnen und nicht nur das, der Verband informierte, dass unsere Liga von 11 auf 16 Vereine aufgestockt wird.

Somit war die TSU gefordert den Kader auf die neue Herausforderung anzupassen. Nachdem unser Wunschspieler, Florian Katzengruber, vom Landesligisten Rabenstein zu seinem Stammverein zurückgeholt werden konnte, gelang es kurz darauf mit Philipp Bayerl einen talentierten jungen Spieler vom Kremser SC loszueisen. Und auch die U23 rund um die neuen Trainer Lanik und Eder wurde kräftig aufgerüstet. Mit Rückkehrer Stefan Buchinger, Thomas Birkfellner und Patrick Heiss wurden drei routinierte Spieler mit Legendenstatus verpflichtet, die ihr Können in diversen höheren Ligen jahrelang unter Beweis gestellt haben. Mit Moritz Eder, Kilian Heiden, Marco Lanik, Johannes und Sebastian Pusker schafften die nächsten 5 Nachwuchsspieler aus unserem Nachwuchs den Sprung in den Erwachsenenfußball. Kurz vor Transferschluss konnte mit Florian Hubmaier noch ein schussgewaltiger Stürmer vom ASK Loosdorf für die junge U23 gewonnen werden.



Beratung
Planung
Ausführung
Montage

WWW.VOMPEPPE.AT

JOSEF HOLY
DOPPEL 8
3386 HAFNERBACH
TEL.: 0660/7700276

- Küchen
- Wohnzimmer
- Schlafräume
- Badezimmer
- Esszimmer
- Vorzimmer
- Büro



www.openstore24.com

openstore24



R A B B L

KAROSSERIE · REPARATUR · HANDEL

Nach einer harten Sommer Vorbereitung startete unsere Mannschaft nach 9-monatiger Pflichtspielpause standesgemäß mit einem 5:2 Auswärtserfolg in Altlengbach. Vor allem 2 wunderschöne Freistoßstore unseres Kapitäns Tiraner und eine herausragende Leistung von Emre Kayan bleiben vom starken Saisonauftakt in Erinnerung. Auch der erste Gegner in unserer neuen Heimat Haunoldstein, der ASK Wilhlemsburg, wurde vor zahlreichen Zuschauern souverän mit 3:1 besiegt. Nach Siegen gegen Maria Anzbach (4:2), Türnitz (3:1) und Harland (4:1) kam mit Böheimkirchen Mitte September der erste direkte Titelkonkurrent in die „Bauch, Bart und Glatze“ Arena nach Haunoldstein. Der großen Anspannung vor dem Spiel wich jedoch innerhalb kürzester Zeit pure Begeisterung über ein wahres Offensivspektakel der Funiak Elf. In einer beeindruckenden ersten Halbzeit gelang es unserer Mannschaft eine 5:0 Pausenführung zu erspielen. Kurzzeitig kam in diesem Spiel noch einmal Spannung auf, da auch die Gäste zeigten, dass sie über eine starke Mannschaft verfügen und innerhalb weniger Minuten auf 5:3 stellen konnten. Aber wieder einmal war es Altmeister Tiraner der mit einem überragenden Freistoß dem Spuk ein Ende setzte und mit dem 6:3 den Endstand herstellte. Gute Dinge, nicht zuletzt, aufgrund unserer makellosen Bilanz, reisten wir und unzählige Hafnerbacher Fans zum Auswärtsspiel nach Frankenfels. Und es sollte wieder eines dieser unvergesslichen Spiele werden die unsere Mannschaft mittlerweile seit einigen Jahren auszeichnet. Mit einem 2:2 Pausenstand ging es nach einer ansehnlichen ersten Halbzeit, in der es toll kämpfenden Hausherren zweimal gelang einen Rückstand auszugleichen, in die Kabine. Was danach folgte sollte den mitgereisten Zuschauern wohl noch länger im Gedächtnis bleiben. In der 60. Spielminute schloss der überforderte Schiedsrichter ungerechtfertigter Weise zwei unserer besten Akteure (Katholnig und Tiraner) aus. Heftigen Protesten zum Trotz mussten wir die letzten 30 Minuten mit zwei Mann weniger bestreiten. Angestachelt von dieser großen Ungerechtigkeit schaffte unsere Mannschaft jedoch das Unglaubliche. Nach einer grandiosen Mannschaftsleistung war es schließlich Poljacek der wenige Minuten vor Schluss das 3:2 erzielte und für grenzenlosen Jubel im Hafnerbach Block sorgte. Doch das Spiel forderte auch seinen Tribut. Neben unseren 2 gesperrten Mittelfeld Assen fehlten uns durch Verletzungen und Krankheiten im nächsten Heimspiel gegen Traisen weitere 4 Spieler und so kam es wie es kommen musste. Durch einen äußerst unglücklichen Spielverlauf sah sich unsere Mannschaft schon früh im Spiel mit einem 3:0 Rückstand konfrontiert. Es wurde alles versucht dem Spiel noch eine andere Wendung zu geben doch trotz bester Chancen gelang es an diesem Tag einfach nicht die dafür nötigen Tore zu erzielen. Endstand in einer enttäuschenden Partie 1:5. Damit war leider auch die unglaubliche Rekordserie von Trainer Funiak mit saisonübergreifend 13 Siegen in Folge gerissen. Es blieb jedoch nur wenig Zeit Trübsal zu blasen, denn schon vier Tage nach diesem Spiel folgte mit Neulengbach der nächste starke Gegner. Und wieder gelang es dem Trainer die richtige Taktik zu finden und unsere Mannschaft in die Erfolgsspur zurückzuführen. Nach einer starken Leistung wurden die Neulengbacher mit 4:1 in die Schranken gewiesen und als es auch gelang Angstgegner Eichgraben mit 4:3 zu besiegen stand fest, dass es am darauffolgenden Wochenende zu einem echten Spitzenspiel in der Liga kommen würde. Als großer Gegner in diesem Jahr hat sich wenig überraschend der Sportclub St. Pölten mit Startrainer Frenkie Schinkels herauskristallisiert, die gemeinsam mit der TSU, Punkt- und beinahe Torgleich von der Tabellenspitze lachten. Trotz des Wissens um die eigene Stärke war die Nervosität in unserem Lager spürbar. Zu oft versagten uns in der Vergangenheit in den entscheidenden Spielen die Nerven. Doch auch dieser Makel wurde endlich aus dem Weg geräumt. Nach einer tollen Leistung und einem wahren Sturmloch unserer Mannschaft ging es mit einem hochverdienten und für den SC St. Pölten schmeichelhaften 1:0 für die TSU in die Halbzeit. Torschütze dieses genial herausgespielten Treffers war wieder einmal unser Top Stürmer Poljacek. Gerade als es zu Beginn der 2. Halbzeit den Anschein machte als hätten sich die Landeshauptstädter besser auf uns eingestellt, gelang es dem in Hochform befindlichen Katholnig mit einer Einzelaktion die SC Abwehr zu überrumpeln und mit dem 2:0 für die Vorentscheidung zu sorgen. In aller Ruhe stoppte unsere Abwehr rund um Abwehrchef Gigl und unserem Tormann Schilcher einen Angriff nach dem anderen und schaffte es mit klugen Bällen in die Spitze ein ums andere Mal unsere Offensivspieler gefährlich einzusetzen. Da es weder die St. Pöltner schafften unseren Abwehrriegel zu knacken, noch unsere Elf eine der zahlreichen Konterchancen zu nutzen vermochte, endete das Spiel mit einem denkwürdigen 2:0 Sieg unserer Helden. Hochverdient entführten wir somit 3 Punkte aus St. Pölten. Nachdem der Nachzügler aus Hohenberg zuhause überzeugend 6:1 geschlagen werden konnte, wartete nur wenige Tage später das nächste Spitzenspiel auf unseren Verein. Gegner war mit dem SC Pyhra die Überraschungsmannschaft dieses Jahres, welche als einzig ungeschlagene Elf der Liga nur 1 Punkt hinter uns auf Rang 2 rangierte. Vor einer Rekordkulisse von annähernd 400 Zuschauern schien diese Atmosphäre unsere Kicker in der ersten Halbzeit mehr zu lähmen als zu beflügeln. Mit einem torlosen 0:0, in dem Pyhra die bessere Mannschaft war, bat der ausgezeichnete Schiedsrichter Kaiblinger pünktlich nach 45 Minuten zur Halbzeitpause. Und abermals schien Trainer Sigi Funiak die richtigen Worte gefunden zu haben. Wie verwandelt präsentierten sich unsere Jungs nach Wiederbeginn. Angeführt von einem groß aufspielenden Mittelfeld um die überragende Achse Fechter / Katholnig wurden zunächst noch gute Gelegenheiten von Katzengruber Florian und Pusker Matthias vergeben. Jozef Tiraner war es der den Bann nach super Vorarbeit von Katzi brach und zum vielumjubelten 1:0 einschoss. Als eine Viertelstunde vor Schluss Matthias Pusker mit einem echten Traumtor der Beweis gelang, dass er sich mittlerweile vom Talent zu einem echten Top Stürmer entwickelt hatte, war auch die erste Saisonniederlage des SC Pyhra amtlich. Auch die beiden abschließenden schweren Auswärtsspiele gegen Bischofstetten (2:0) und Purkersdorf (3:2) wurden mehr oder weniger souverän gewonnen. Somit gelingt es der TSU Hafnerbach erstmals in der Vereinsgeschichte eine Herbstmeisterschaft zu erringen. Vom heißersehnten Aufstieg in die 1. Klasse, mit Derbys gegen unsere Nachbarn aus Markersdorf, Gerersdorf, Karlstetten und Loosdorf, trennen die Mannschaft von Trainer Funiak und Co Trainer Schildbeck noch eine anstrengende Wintervorbereitung und 15 intensive Spiele. 15 Spiele um Geschichte zu schreiben.....

Bericht U-23

Durch die Ligaaufstockung auf 16 Vereine, war es gerade für die U23 besonders wichtig, auf einen größeren Kader zurückgreifen zu können. Viel zu oft mussten wir in der Vergangenheit immer wieder hoffen, dass uns Legenden aus vergangenen Tagen aushalfen. Somit konnte es auch keinen besseren Zeitpunkt für unsere nachrückenden Jugendspieler geben, die im Sommer den Sprung in den Erwachsenenfußball schafften. Ab dem ersten Tag haben sich die Jungs (Moritz Eder, Kilian Heiden, Marco Lanik, Johannes und Sebastian Pusker) toll in die Mannschaft integriert und einige konnten sogar schon ein paar Minuten in der Kampfmannschaft ihr Können beweisen. Die U23 war somit heuer sehr breit aufgestellt und das Trainerteam Lanik/Eder konnte so aus dem Vollen schöpfen und auch immer wieder auf Kampfmannschaftsspieler zurückgreifen die mit unseren Routiniers und langjährigen Reservespielern eine perfekte Mischung ausmachten. Das zeigte sich auch sofort in den Ergebnissen! 9 Spiele konnte man hintereinander als Sieger vom Platz gehen. Im letzten Drittel der Herbstsaison musste man mit einigen verletzungsbedingten Ausfällen (KM sowie U23) auf einige Spieler verzichten und es folgten vier Niederlagen, ein Unentschieden und zum Abschluss ein 1:2 Auswärtserfolg in Purkersdorf. Das brachte uns auf den hervorragenden 3. Tabellenrang in der Herbstsaison! Gratulation an die gesamte Mannschaft! Für die U23 gibt es leider auch einige undankbare Tätigkeiten die ihr aber immer mit Freude ausführt. Vielen Dank von der sportlichen Leitung für die vielen freiwilligen Linienrichter :-)

Ich wünsche euch allen schöne Feiertage und alles Gute für das neue Jahr 2022! Immer vorwärts TSU!



Thomas Gstötenmayr
Sportlicher Leiter



Versicherungsbüro



Tel.: 02749-2000
Fax: 02749-2000 DW 25

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr von 8:00 - 17:00 Uhr



www.stern-stern.at

Goldegger Straße 35
3385 Prinzersdorf
office@stern-stern.at

Termine ausserhalb dieser Zeiten sind nach telefonischer Absprache möglich!

Zulassungsstelle



Tel.: 02749-2000 DW 14
Fax: 02749-2000 DW 26

Öffnungszeiten:
Mo bis Do von 8:00 - 16:00
Fr von 8:00 bis 14:30 Uhr

lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nachhilfe.
Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse.

LernQuadrat St. Pölten
Tel. 02742 – 21 444
st.poelten@lernquadrat.at

LernQuadrat Melk
Tel. 02752 – 52 507
melk@lernquadrat.at

Vereinshaus neu

Das Projekt Vereinshaus hat sich auch dieses Jahr trotz Corona zielstrebig weiterentwickelt. Wir hätten Sie gerne am 1. Adventsonntag zum „Tag der offenen Baustelle“ eingeladen, um Ihnen den Projektfortschritt in angenehmer, vorweihnachtlicher Atmosphäre zu präsentieren. Dieses Vorhaben fiel leider aufgrund des Lockdowns ins Wasser.

Ich möchte Ihnen daher auf diesem Wege einen detaillierten Einblick zum aktuellen Stand des Projektes bieten:

Das vom Architekturbüro Dollfuss geplante Vereinshaus wird in der Ausführungsphase von Baumeister Ing. Resel baubegleitet. Die ausführenden Fachfirmen und die Vereine mit ihren Eigenleistungen werden alle zwei Wochen aufeinander abgestimmt. Hier gilt auch ein Dank an Gemeinderat Robert Strohmaier, der viel Zeit für die Kommunikationsarbeit aufopfert. Im Frühjahr wurde der Rohbau mit der Errichtung des Obergeschoßes durch die Firma Holzbau Huber fertig gestellt. Danach folgten die Fassade und die Dachabdichtung. Nach Fertigstellung der Innenwände und den Elektroinstallationen durch die Vereine, sowie den Rohinstallationsarbeiten der Fa. Janker und Haiderer, folgte der Innenputz und Estrich. Zeitgleich wurde durch die Schlosserfirma P&G Metalltechnik mit tatkräftiger Unterstützung der Vereine die Geländer montiert.

Momentan sind wir als Vereinsgemeinschaft mit der Montage der Untersichtschalung der überdachten Bereiche, den Wandverkleidungen im Innenbereich sowie den Elektroinstallationen beschäftigt. Im Untergeschoß werden wir dann die abgehängten Decken montieren und die Malerarbeiten durchführen. Schlussendlich werden noch die Böden und Fliesen in Eigenleistung verlegt, bevor wir dann im Frühjahr tatkräftig die Außenanlagen anpacken.

Im Frühsommer des kommenden Jahres, werden wir das neue Vereinshaus mit einem würdigen Fest feierlich eröffnen. Bis es soweit ist, finden die meisten Spiele vom Nachwuchs und die Erwachsenenspiele – wie bereits im vergangenen Herbst – in Haunoldstein statt.

Auf diesem Wege möchten wir uns ein weiteres Mal sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit und den herausragenden Einsatz, rund um das Team von Roman Katzengruber, Christian Seim und Herbert Nestlberger vom SV Haunoldstein bedanken!



JANKER HAIDERER
INSTALLATEUR GMBH
3385 Gerersdorf, Betriebsgebiet West 6
Tel.: 02749 50338 | www.janker-haiderer.at

**BAUMEISTER
ING. RESEL GmbH & CO KG**

Planung - ÖBA - Bauphysik - BauKG - Statik



3240 MANK, BAHNHOFSTR. 4/4
Tel. + Fax: 02755/20116
Mobil: 0680/3026529
e-mail: bmstr.resel@aon.at



**HAUS
HOLZBAU
HUBER**

NIEDRIGENERGIE- U. PASSIVHÄUSER

Aufstockungen • Hallenbau • Wintergärten • Stiegen • Geländer • Fußböden
Dachstühle • Dachsanierungen • Dachgeschoss-Ausbau • Holz-, Eisen- u. Baustoffhandel

3386 Hafnerbach Wimpassing Museumstr. 11 Tel. 02749/2284 Fax Dw. 20
office@holzbau-huber.at www.holzbau-huber.at

**DOLL
FUSS**

**METZINGER
BAU**

Eigenleistung Vereinshaus neu:

Allen Baufachleuten, Statistikern und Interessierten möchte ich unsere Eigenleistungen gerne im Detail erläutern. Die angegebenen Stunden sind anteilig an den Gesamteigenleistungsstunden zu betrachten, da ich als Obmann der TSU, nur die Mitschrift der Arbeitsleistung der eigenen Mitglieder führe. An dieser Stelle sei die gute Zusammenarbeit aller Vereine erwähnt.

Gewerk	Stunden	Tätigkeiten
Baumeister	648	Ausschalarbeiten, Bauwerksabdichtung, Innenwände mauern, Verputzarbeiten, Türzargen versetzen
Abbruch	644	Händischer Rückbau, Trennung Abbruchmaterial, Entsorgung
Elektriker	232	Komplette Rohinstallation
Zimmerer	178	Montage Untersichtschalung Terrasse
Installateur	62	Stemmarbeiten, Rolljet Fußbodenheizung verlegen
Schlosser	26	Montagehilfe Geländer
Schwarzdecker	17	Gefälledämmung, Schutzmatte verlegen
Fassade	14	Sockelplatten verdübeln
Fliesenleger	17	Technikraum verfliesen
Summe	1838	Stand 1.12.2021 - TSU



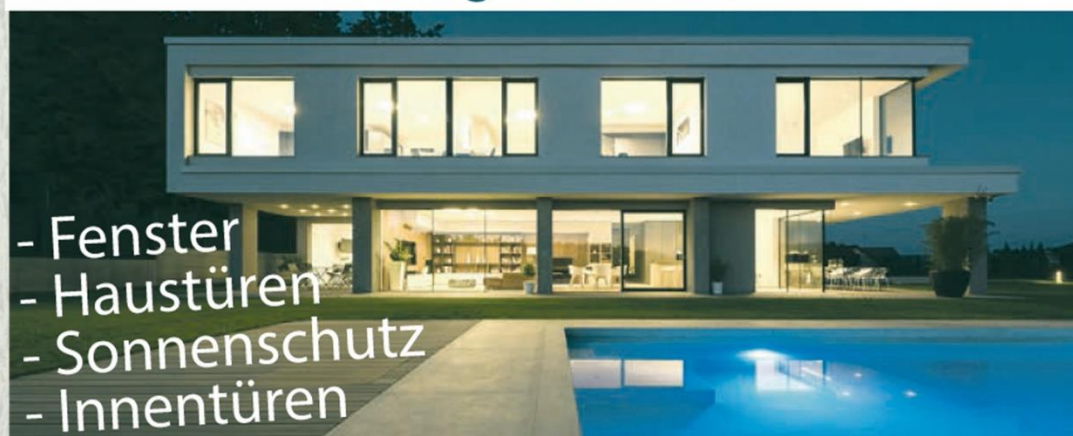
Michael Ixenmaier
Obmann



www.groismaier.at



- Fenster
- Haustüren
- Sonnenschutz
- Innentüren



JÜRGEN GROISMAIER

3107 St. Pölten • Tel: 0660 / 512 19 83





Wir bauen für Sie in Hafnerbach
gefördert & provisionsfrei

MEIN HEIM
G E D E S A G



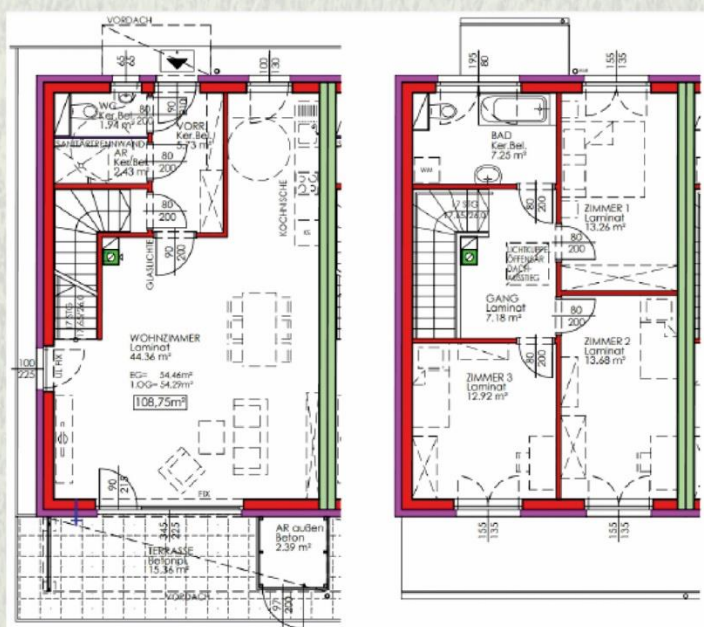
Ihr Wohntraum liegt ganz in der Nähe ...

HAFNERBACH IV A

3386 Hafnerbach, Karl-Gratz-Straße

WOHNUNGSEIGENTUM

- moderne 4-Zimmer Reihenhäuser
- Terrasse und Eigengarten
- Keller, Gartengeräteraum
- 109 m² Wohnnutzfläche
- 2 freie PKW-Abstellplätze
- Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Fußbodenheizung
- Photovoltaik-Anlage



ERDGESCHOSS

OBERGESCHOSS

geplante Fertigstellung im
Spätsommer 2022

Reihenhaus Typ A

Jetzt anmelden!

www.gedesag.at

Beratung +43 2732/ 833 93
3500 Krems/Donau, Bahnzeile 1
info@gedesag.at

Bilder sind Symbolbilder

Bericht des Jugendleiters



Heuer konnten wir im Frühling endlich wieder ein Schnuppertraining anbieten. An zwei Terminen luden wir die Fußballstars von Morgen ein. Und das Ergebnis war überwältigend. So viele Kinder wie selten zuvor zeigten Interesse am Fußballsport. Trotz Corona, das viele Einschränkungen mit sich bringt, wollen die Kinder nicht auf Fußball verzichten. Die TSU ermöglicht unserer Jugend ein paar Momente Auszeit von der bedrückenden Situation rundherum. Und mit den ersten Erfolgen und guten Spielen geben die Zwerge uns Funktionären und Trainern viel Stolz und Freude zurück! Unsere U-12 wurde Sieger im UPO im Herbst 2021 !!! Bedanken möchte ich mich bei allen Jugendtrainern und Helfern und bei den Funktionären vom SVH für die perfekte Betreuung am Sportplatz in Haunoldstein.

Knapp 50 Kinder, zum Großteil aus den Gemeinden Hafnerbach und Haunoldstein, spielen für die TSU. In dieser Saison stellt die TSU Hafnerbach mit verschiedenen Vereinen der Region folgende Mannschaften:

- U-8 A+B TSU Hafnerbach, FCU Gerersdorf
- U-10 TSU Hafnerbach, FCU Gerersdorf
- U-12 FCU Gerersdorf, TSU Hafnerbach, FC Ober Grafendorf
- U-13 B FC Ober Grafendorf, TSU Hafnerbach, FCU Gerersdorf
- U-13 A USC Markersdorf, TSU Hafnerbach
- U-14 USC Markersdorf, TSU Hafnerbach
- U-16 SV Karlstetten, TSU Hafnerbach, FC Ober Grafendorf



Jugendleiter
Kristof A. Oezelt



Bericht U-8

Trainer: Simon Eichberger, Gernot Schildbeck, Janine Petermann, Patrick Wagner, Stefan Speiser, Martin Holy, Emre Kayan

Kader: Maximilian Bergern, Luca Czetina, Noel Eichberger, Fabian Holy, Mario Parth, Maximilian Pessnegger, Wilhelm Regelsberg, Luca Reich, Roman Sailer, Timur Sailer, Emilian Schaberger, Florian Schmid, Peter Vavrek, Collin Zierhofer



Dass unsere Kampfmannschaft als Tabellenführer überwintert, ist auch der nachhaltigen und tollen Jugendarbeit, die in unserem Verein gelebt wird, zu verdanken.

Auch bei unseren Minis in der U8 wird regelmäßig und fleißig trainiert. Wir haben Gott sei Dank ein breit aufgestelltes und engagiertes Trainerteam, denn mit bis zu dreißig 8-jährigen zu trainieren, bedarf es schon Organisation und Disziplin.

Wir nahmen an 6 Meisterschaftsturnieren teil und hatten dabei jede Menge Spaß. Die Jungs ziehen toll mit und wir brennen bereits darauf, in die Halle bzw. in weiterer Folge dann in die Frühjahrsvorbereitung gehen zu können. Das Trainerteam der U8 wünscht allen Eltern, aber vor allem euch Kids ein Frohes Weihnachtsfest!

Simon & Team

FINANZIERUNG GANZ EINFACH!

CHECK?AUL
den

KREDITE - LEASING - BERATUNG

20 JAHRE KREDITVERMITTLUNG - AB JETZT FÜR JEDEN!

Mein Name ist Paul Paukowitsch und ich bin Gründer von Check den Paul. Gemeinsam mit meinem Kollegen, Gerhard Sieder, wickeln wir für unsere bestehenden Versicherungskunden, Neufinanzierungen, Umschuldungen und Leasing bereits seit 20 Jahren ab. Mit der neuen Marke, Check den Paul, wollen wir unsere Dienstleistung jetzt allen zugänglich machen, denn gerade in der heutigen Zeit, wo wir in einer extremen Tiefzinsphase stecken, ist es wichtig, die richtigen Entscheidungen zu treffen und vor allem zu vergleichen, denn wie die nachstehenden Beispiele zeigen, geht es um viel Geld.



NEUFINANZIERUNG

Mit unserer Erfahrung aus 20 Jahren in der Kreditvermittlung haben wir mit vielen Banken eine enge Partnerschaft aufgebaut, von denen unsere Kunden profitieren. Von der Erstberatung (persönlich oder online) bis zum Unterschriftstermin übernehmen wir alles für dich - so einfach und unkompliziert hast du noch nie finanziert!

UNSERE HIGHLIGHTS*

*Stand Dezember 2021

0.25 %

Zinssätze
ab 0.25 %

30

Fixzinslaufzeiten
bis zu 30 Jahren

40

Kreditlaufzeiten
bis zu 40 Jahren

95

Endalter
bis zum 95. Lebensjahr

BEISPIEL KREDITAUSCHREIBUNG

Kreditsumme: 350.000 Euro Laufzeit: 30 Jahre

1. Bank: Zinssatz: 1,125% (20J.fix) Rate: 1.145,01 Euro
Gesamt: 412.203,98 Euro
2. Hausbank: Zinssatz: 1,50% (15J.fix) Rate: 1.206,21 Euro
Gesamt: 434.234,14 Euro
3. Bank: Zinssatz: 1,75% (20J.fix) Rate: 1.247,97 Euro
Gesamt: 449.270,19 Euro

Zinsdifferenz zwischen 1. und 3. Bank: 37.066,21 Euro

UMSCHULDUNG

Aufgrund der extrem niedrigen Zinsen stehen sehr viele Umschuldungen am Plan, denn jede Finanzierung, die älter als 3 Jahre ist, sollte nachverhandelt werden. Aber leider sind viele Banken oft nicht bereit, den bestehenden Kreditvertrag im Sinne des Kunden zu verbessern. Oft ist dann die Umschuldung die einzige Lösung.

BEISPIEL

Unser neuer Kunde hat vor 10 Jahren ein Bauspardarlehen in der Höhe von 250.000 Euro aufgenommen und hat noch 15 Jahre Restlaufzeit. Aktuell zahlt er die Untergrenze des Bauspardarlehens von 2,9% Zinsen. Er hat noch ca. 172.000 Euro offen. Eine Umschuldung verursacht ca. 8.000 Euro an Kosten, die mitfinanziert wurden.

Vergleich der bestehenden Finanzierung auf Basis der Restlaufzeit mit der Umschuldung:

Bauspardarlehen:	neues Darlehen:
172.000 Euro	180.000 Euro
15 Jahre Restlaufzeit	15 Jahre Restlaufzeit
2,9 % Zinsen (variabel)	0,875 % Zinsen (15J.fix)
211.757,52 Euro	192.086,92 Euro

ERSPARNIS: 19.670,60 EURO

Der Kunde erspart sich gut 19.000 Euro an Zinsen und hat noch dazu den Vorteil, jetzt einen Fixzinssatz für die letzten 15 Jahre zu haben. Das Bauspardarlehen hatte lediglich eine Zinsuntergrenze von 2,9% und eine Zinsobergrenze von 6%.

Ein Finanzierungsvergleich kann sich lohnen!



KONTAKT
PAUL PAUKOWITSCH & GERHARD SIEDER
3385 Markersdorf | Betriebsgebiet Nord 6
02749/20391 | checkdenpaul.at



Bericht U-10



Trainer: Stefan Rucker, Christian Speiser, Manuel Gedl

Kader: Johann Dangl, Anton Glatz, Elias Hohl, Benjamin Huber, Collin Immler, Daniel Mihaly, Luca Parth, Lian Rucker, Emil Schmid, Mike Schwarcz, Jan Steinwendtner

Mit Saisonbeginn freute uns, dass wir gleich 7 Neuzugänge in unserer Mannschaft aufnehmen durften. Insgesamt bestritten wir 8 Freundschaftsspiele mit einer guten Bilanz von 6 Siegen, 1 Unentschieden sowie 1 Niederlage. Beim Turnier in Statzen-dorf errangen die Kinder den tollen 2. Platz. In einer sehr starken Meisterschaftsgruppe gab es 3 Siege, 3 Unentschieden und 3 Niederlagen. Hervorzuheben war der Abschluss mit einem 7:5 Sieg gegen den SKN!!! In diesem Sinne: Immer vorwärts TSU, immer.....!

Stefan, Christian & Mani

Bericht U-12



Trainer: Gerald de Grandi, Manuel Fritz

Kader: Alessandro de Grandi, Mario Enengl, Sebastian Kaltenbrunner, Martin Knestl, Jakob und Johannes Trunk, Emily Waldner

Die U-12 SPG Gerersdorf ist das Ergebnis der Fusion von TSU Hafnerbach, FCU Gerersdorf und FC Ober Grafendorf und durch das ambitionierte Trainerteam - Gerald de Grandi und Manuel Fritz - wurde in kurzer Zeit eine erfolgsversprechende Mannschaft geformt, was das erste Etappenziel „Herbstmeister“ in der U12 UPO zeigt. Die Trainer und vor allem die Spieler freuen sich, ab dem Frühjahr 2022, ihr Können im oberen Playoff zu zeigen! Das Trainerteam - Gerald de Grandi und Manuel Fritz - möchte sich bei den Kindern für den Einsatz, sowie bei den Eltern für ihre Unterstützung bedanken und freut sich schon auf eine erfolgreiche Frühjahrsmeisterschaft.

Gerald & Mani

Bericht U-13 B



Trainer: Thomas Strubreiter, Werner Hierner

Spieler TSU: Alessandro de Grandi, Mario Enengl, Sebastian Kaltenbrunner, Martin Knestl, Jakob und Johannes Trunk;

Bericht U-13 A



Trainer: Edin Suljicic, Rene Püringer

Kader: Thomas Gruber, Niklas Hohl, Georg Knestl, Elija Lahmer, Philipp Probst, Alexa Seitzberger, Christoph Steiner

Die U13 spielte im „Oberen Play Off“ und belegte den tollen dritten Platz. Mit Mannschaften wie SKN St. Pölten, SPG Lilienfeld, SPG Wilhelmsburg, SPG St. Veit und Loosdorf waren gute Teams dabei. Einige Leistungen unserer Spieler waren durchaus überragend, so konnte der SKN St. Pölten zuhause mit 3:2 besiegt werden. Beim Zusehen dieser Mannschaft erkennt man das Potential und es werden sicher noch tolle Spiele folgen.

Bericht U-14



Trainer: Peter Seitzberger, Helmut Kronberger

Kader: Philipp Hubmann, Florian Kaltenbrunner, Berzan Kayan, Pascal Rucker, Alexa & Jakob Seitzberger

Die U 14 spielte ebenfalls im „Oberen Play Off“ und wir wussten, dass wir eine schwere Saison vor uns haben. Leider hat sich diese Prognose bestätigt und wir belegten den letzten Platz. Trotz durchaus guter Leistungen hat uns einfach das Glück gefehlt, so bekamen wir gegen Hainfeld in der letzten Minute einen Elfer gegen uns und wir verloren 2:3, gegen Hofstetten führten wir dreimal und verloren dennoch 3:4. Trotzdem hat die Saison Spaß gemacht und wir hoffen, dass das Glück zu uns zurückkehrt.

Peter & Helmut

Bericht U-16

Trainer: Josef Marchart, Peter Reinold
Spieler TSU: Adrian Stern

DAS TRADITIONS-BAUUNTERNEHMEN SEIT 1924

jägerbau

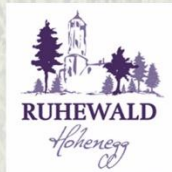
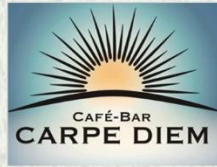


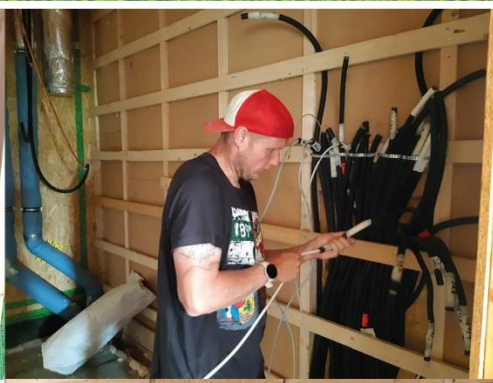
Tiroler Straße 2
3105 ST. PÖLTEN

Telefon: 02742 308
E-Mail: office@jaegerbau.co.at
Internet: www.jaegerbau.co.at



WIR BEDANKEN UNS BEI UNSEREN BANDENSPONSOREN





BAUSTEINAKTION VEREINSHAUS NEU GEMEINDE HAFNERBACH

BLASMUSIK - FUSSBALL - TENNIS

www.vereinshaus-neu-hafnerbach.at



Vereinshaus neu

Die Blasmusik, der Fußballverein und der Tennisverein Hafnerbachs werden im Juni 2022 im neuen Vereinshaus einziehen. Seit dem Baubeginn im Juni 2020, unterstützen die Vereinsmitglieder tatkräftig mit vielen freiwilligen Arbeitsstunden das Projekt.



Die Vereine

Blasmusik:

www.blasmusik-hafnerbach.at

- 50 Mitglieder

Fußball:

www.tsu-hafnerbach.at

- 174 Mitglieder (davon 50 Kinder)

Tennis:

www.utc-hafnerbach.at

- 76 Mitglieder



Bausteinaktion

Der Neubau ist in finanzieller Hinsicht eine große Herausforderung für die Gemeinde als auch für die Vereine. Bitte unterstützen auch Sie das gemeinsame Projekt "Vereinshaus neu" und erwerben Sie einen Baustein bzw. sind wir für jegliche Spenden sehr dankbar!

Bausteintafel

Bei der Eröffnung des neuen Vereinsgebäudes, wird eine Bausteintafel mit allen Unterstützern angebracht. Um einen Baustein zu erwerben, überweisen Sie bitte unter Angabe des vollständigen Namens an das unten angeführte Spendenkonto den gewünschten Betrag. Sollten Sie nicht genannt werden wollen, geben Sie bitte "keine Nennung" an. Die auf der Website (www.vereinshaus-neu-hafnerbach.at) angeführten Unterstützer, werden nach dem zeitlichen Eintreffen der Spende gereiht. Spenden mit einem Wert unter der Bronzekategorie sind natürlich auch gerne willkommen.

PLATIN
€ 500,-

GOLD
€ 300,-

SILBER
€ 200,-

BRONZE
€ 100,-

*Vielen Dank
für Ihre Unterstützung!*

*Blasmusik Hafnerbach
TSU Hafnerbach
UTC Hafnerbach*

Spendenkonto Bausteinaktion

Empfänger: Bausteinaktion Vereinshaus Hafnerbach

IBAN: AT24 3258 5000 0874 9327

Verwendungszweck: Vor- und Nachname

(Sofern Sie nicht auf der Website oder auf der Bausteintafel veröffentlicht werden wollen, bitte "keine Nennung" angeben)

www.vereinshaus-neu-hafnerbach.at